

MEHR ALS ARCHIV UND BIBLIOTHEK

Die Sammlung des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der Bundesrepublik Deutschland

von Anne-Sophie Pieper

Seit der Gründung im Jahre 1989 ist die Sammlung essenzieller Bestandteil des Kinder- und Jugendtheaterzentrums. Betreut durch den Arbeitsbereich „Information und Dokumentation“ steht sie gleichermaßen für die aktive Weiterbildung und Förderung sowie den regen Wissens- und Erfahrungsaustausch im Bereich des Kinder- und Jugendtheaters. Neben der Pflege und Bewahrung der Sammlungsbestände an den Standorten Frankfurt am Main und Berlin besteht die Aufgabe in der Öffnung und Vermittlung, im Erinnern und Wiederbeleben dieses reichen kulturellen Wissensspeichers, welcher sich der Arbeitsbereich in besonderem Maße verpflichtet fühlt. Die Dokumente und Medien unterstützen die laufenden Projekte und Recherchen von Künstlern und Pädagogen, Forschern und neugierigen Theaterliebhabern.

Unter der Leitung und wissenschaftlichen Betreuung von Dr. Jürgen Kirschner entwickelte sich die Sammlung des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in den letzten 30 Jahren zu der bedeutendsten ihrer Art in Deutschland. Sie ist aufgebaut aus den drei Sektionen der Bibliothek, Mediothek und des Archivs. Die Bibliothek verfügt neben einschlägiger Fachliteratur zur Theorie, Ästhetik und Historiografie des Kinder- und Jugendtheaters über eine umfangreiche Sammlung gebundener und digitaler deutschsprachiger Stücktexte des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart. Das zeitgenössische Archiv des Kinder- und Jugendtheaters weist im Umfang bereits etwa 100.000 Programmhefte, Plakate, Fotografien und diverse andere produktionsbegleitende Materialien auf – ein Bestand,

der weiterhin stetig anwächst durch die regelmäßigen Abgaben von bis zu 800 deutschen Theatern, freien Ensembles und anderer theateraktiver Kulturinstitutionen. Während das zeitgenössische Archiv wertvolle Einblicke in die Entwicklung der nationalen Kinder- und Jugendtheaterszene der letzten Jahrzehnte gewährt, reichen einzelne Bestände, wie beispielsweise das historische Archiv der DDR (1946-1990) sogar bis in die 1940er Jahre zurück.

Einen bedeutenden Sammlungsbestand und Arbeitsschwerpunkt bilden die „ASSITEJ International Archives“. Sie bieten eine reichhaltige Quellenlage zur Gründung und Entwicklung der internationalen Organisation der ASSITEJ und zu ihren globalen Partnern. Zahlreiche Unterlagen wie Korrespondenzen und Sitzungsprotokolle, Anträge und Konzeptpapiere zeugen von den langjährigen Aktivitäten und Förderungsinitiativen der Weltorganisation für Kinder- und Jugendtheater wie auch ihrer nationalen Mitgliedszentren.

In den letzten Jahren konnte bereits ein beträchtlicher Teil der Dokumente und Medien der Sammlung des Kinder- und Jugendtheaters konvertiert, digitalisiert und in nachhaltige Datenformate überführt werden. Im Web wurden Sammlungsdaten recherchierbar und Inhalte durch Online-Angebote zugänglich gemacht. Die weiterführende Entwicklung digitaler Vermittlungsformate sowie die globale Vernetzung des kulturellen Erbes des Kinder- und Jugendtheaters sind gleichermaßen Herausforderung und Ziel des zukunftsweisenden Sammlungsmanagements.

Anne-Sophie Pieper ist seit Februar 2019 für die Arbeitsschwerpunkte Dokumentation und Digitalisierung im KJTZ zuständig.

ASSITEJ BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND E.V.

Die Mission der ASSITEJ ist es, jedem Kind und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, mindestens zweimal im Jahr ins Theater zu gehen. ASSITEJ Deutschland wurde 1966 gegründet und hat rund 400 Mitglieder.

Die Mitglieder der ASSITEJ Germany – professionelle Theater, Veranstaltungsorte und freie Theater, Kulturinstitutionen, Verlage, Universitäten, Forscher*innen, Autor*innen, Regisseur*innen, Journalist*innen – tragen zu einer positiven öffentlichen Anerkennung und der großen Popularität der darstellenden Künste für ein junges Publikum bei. Hohe Qualität und Zugänglichkeit für alle Kinder und Jugendlichen stehen im Mittelpunkt ihrer Arbeit.

ASSITEJ organisiert verschiedene Aktivitäten im Bereich Theater für junges Publikum. Darunter befinden sich Workshops und Veröffentlichungen (wie diese, die Sie gerade lesen) und *DIRECTORS IN TYA – An internationale Exchange* alle zwei Jahre in einem anderen Theater.

ASSITEJ Deutschland wird von einem Vorstand aus 11 ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern geleitet. ASSITEJ Deutschland beschäftigt 10 Mitarbeiter*innen im Kinder- und Jugendtheaterzentrum der Bundesrepublik Deutschland und 4 Mitarbeiter*innen im Projekt *Wege ins Theater*, das lokale Aktivitäten finanziert, die den Zugang zum Theater für junges Publikum und den Künsten im Allgemeinen ermöglichen.

ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V.
Schützenstraße 12
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Telefon: +49/69/29 15 38
Fax: +49/29/29 23 54
E-Mail: assitej@kjtz.de

Kontakt: Meike Fechner (Geschäftsführerin)
m.fechner@kjtz.de

www.assitej.de | www.kjtz.de |
www.wegeinstheater.de

KINDER- UND JUGENDTHEATERZENTRUM IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Das KJTZ ist eine einzigartige Institution, die national und international aktiv Theater für junges Publikum entwickelt und fördert.

Das Zentrum fördert das Theater für junge Menschen und mit jungen Menschen. Es unterstützt Künstler*innen und Pädagog*innen bei ihrer Theaterarbeit, vertritt die Interessen von Theaterschaffenden in Politik und Gesellschaft und realisiert Veranstaltungen wie das alle zwei Jahre stattfindende Festival *Augenblick mal!* oder verschiedene Konferenzen.

Das Zentrum übernimmt die Verantwortung für das kulturelle Erbe des Kinder- und Jugendtheaters. Das Archiv bietet Informationen und Beratung für Künstler*innen, Student*innen, Forscher*innen und andere, die an den Verbindungen zwischen der Vergangenheit des Theaters für junges Publikum und seiner Gegenwart interessiert sind.

Das Zentrum befindet sich in Frankfurt am Main und hat ein Projektbüro in Berlin. Es

wurde 1989 auf Initiative der ASSITEJ Deutschland durch das Bundesjugendministerium gegründet. Es wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes sowie vom Land Hessen und der Stadt Frankfurt am Main gefördert.

Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der
Bundesrepublik Deutschland
Schützenstraße 12
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Telefon: +49/69/29 66 61
Fax: +49/29/29 23 54
E-Mail: zentrum@kjtz.de

www.kjtz.de | Blog: kjtz.co | Facebook:
fb.com/kjtz.de | fb.com/assitej.de | Insta-
gram: [kinder_u_jugendtheaterzentrum](https://www.instagram.com/kinder_u_jugendtheaterzentrum/) |
Twitter: [kjtz_de](https://twitter.com/kjtz_de)